



4

Betreff: Informationskampagne gegen das Radfahren am Gehsteig
und ohne Beleuchtung bei Nacht

Der unterfertigte Bezirksrat der FPÖ – Landstraße stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 20.08.2015 folgenden

Antrag

Die amtsführende Stadträtin für Verkehr etc., Mag. Maria Vassilakou, wird ersucht, eine Informationskampagne gegen das Radfahren auf dem Gehsteig sowie das Radfahren bei Nacht ohne Beleuchtung zu veranlassen!

Begründung

Gerade in letzter Zeit werden Fußgänger, insbesondere Kinder und ältere Leute, vermehrt durch rücksichtslos und schnell, auch auf engen Gehsteigabschnitten, illegal auf dem Gehsteig fahrende Radfahrer in ihrer körperlichen Sicherheit gefährdet und dem ungehinderten Benutzen des Gehsteiges behindert.

Eine derartige Kampagne sollte diese Radrowdys darüber aufklären, daß sie beim Zusammenstoß mit einem Fußgänger, wenn dieser verletzt wird, den Straftatbestand der fahrlässigen Körperverletzung verwirklichen und auch zivilrechtlich für alle materiellen und immateriellen Schäden (Schmerzensgeld) haftbar sind.

Weiters sollten die unbeleuchtet bei Nacht mit dem Rad Fahrenden dahingehend aufgeklärt werden, daß sie sich in von ihnen offenbar nicht wahrgenommener Weise selbst gefährden. Denn obwohl die Straßenbeleuchtung ihnen scheinbar ausreichende Sicht auch ohne Beleuchtung bietet, ist ein unbeleuchteter Radfahrer für den Autofahrer oft sehr spät, und im Rückspiegel oft gar nicht zu erkennen

Büro des Bezirksvorstehers
für den 3. Bezirk

Eingel. 13. Aug. 2015

Zahl:

Karl Schmutz
Bez.-Rat Karl Schmutz